

## Presseinformation

### **Vorreiter im gesamten Rhein-Main-Gebiet: ATOS Klinik Wiesbaden setzt innovative Stammzellentherapie zur Behandlung von Arthrose ein**

(Wiesbaden, Juli 2025) Die ATOS Klinik Wiesbaden, eines der führenden Kompetenzzentren für ganzheitliche Orthopädie, setzt neue Maßstäbe in der Behandlung von Arthrose. Ab sofort bietet die Klinik mit der Stammzellentherapie eine hochmoderne und fortschrittliche regenerative Behandlung an, die eine vielversprechende und besonders wirkungsvolle Alternative zu herkömmlichen Methoden darstellt. ATOS Wiesbaden ermöglicht Patientinnen und Patienten damit eine individuelle Therapie, die mögliche Beschwerden sowohl frühzeitig präventiv eindämmt als auch akut effektiv behandelt. Dr. med. Alexander Mayer, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie: „Arthrose ist eine echte Volkskrankheit, die die Lebensqualität von Betroffenen meist empfindlich beeinträchtigt. Mit der Stammzellentherapie setzen wir nun ein schonendes und besonders wirkungsvolles Verfahren ein, das die Beschwerden in unterschiedlichen Stadien von Arthrose rasch und spürbar verbessert.“

Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung weltweit und betrifft vor allem Knie und Hüfte, aber auch andere Gelenke wie die der Finger oder Gelenke der Hals- und Lendenwirbelsäule. Sie entsteht durch den fortschreitenden Abbau der Knorpelschicht, was mit der Zeit zu Schmerzen, Bewegungseinschränkungen und Entzündungen führt. „Die Schmerzen bei Arthrose resultieren oft aus entzündlichen Prozessen, die durch den Knorpelverlust ausgelöst werden“, erklärt Dr. Alexander Mayer: „Unser Ziel ist es, diesen Prozess zu verlangsamen und die Gelenkfunktion so lange wie möglich zu erhalten.“

#### **Stammzellentherapie – Revolution in der Behandlung**

Die Stammzellentherapie nutzt dabei die regenerativen Eigenschaften körpereigener Zellen, die aus dem Fettgewebe der Patientinnen und Patienten gewonnen werden. Diese sogenannte stromavaskuläre Fraktion (SVF) enthält Stammzellen und andere regenerative Zellen, die entzündungshemmend wirken, die Geweberegeneration fördern und die Heilung des geschädigten Knorpels unterstützen. Im Vergleich zu herkömmlichen Methoden, wie z. B. Hyaluronsäure-Injektionen oder kortisonbasierten Behandlungen, bietet die Stammzellentherapie gleich mehrere Vorteile: Sie ist minimalinvasiv, greift auf körpereigene Ressourcen ohne Fremdstoffe zurück und reduziert das Risiko von Nebenwirkungen deutlich. „Die Stammzellentherapie ist ein einmaliges Verfahren mit bemerkenswerter Langzeitwirkung“, betont Dr. Mayer: „Sie kann die Notwendigkeit eines künstlichen Gelenks oft deutlich hinauszögern.“

#### **Unkomplizierte Behandlung**

Ein weiterer Vorteil der Stammzellentherapie ist die unkomplizierte und rasche Durchführung der Behandlung. So erfolgt die Therapie ambulant und lediglich unter lokaler Betäubung, was den Betroffenen nicht dem physiologischen Stress einer Vollnarkose aussetzt. Die Entnahme des Eigenfetts dauert etwa 20 Minuten, und die gesamte Prozedur, inklusive Aufbereitung und Injektion der Stammzellen in das betroffene Gelenk, ist in der Regel innerhalb von einer bis maximal zwei Stunden abgeschlossen. Erste Verbesserungen am Gelenk sind für die Patientinnen und Patienten oft bereits wenige Wochen nach der Behandlung spürbar.

## **Kompetenzzentrum für Orthopädie**

Die ATOS Klinik Wiesbaden gehört zu den führenden Einrichtungen für orthopädische und regenerative Medizin in Hessen. Neben der Stammzellentherapie bietet die Klinik ein breites Spektrum an konservativen und operativen Behandlungsmöglichkeiten, darunter arthroskopische Eingriffe, Endoprothetik und modernste physiotherapeutische Nachsorge. „Unsere Patientinnen und Patienten profitieren von der interdisziplinären Zusammenarbeit unseres erfahrenen Teams und der hochmodernen Ausstattung“, sagt Dr. Mayer: „Die Kombination aus innovativen Therapien wie der Stammzellentherapie und unserem umfassenden Leistungsangebot macht uns zu einem einzigartigen Ansprechpartner für Gelenkgesundheit.“

## **Rasche Terminvergabe und individuelle Betreuung**

Die Einrichtung legt dabei großen Wert auf eine patientenorientierte Versorgung. Terminanfragen können kurzfristig vereinbart werden, um eine schnelle Diagnostik und Behandlung zu gewährleisten. Interessierte können sich telefonisch montags bis donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr sowie freitags von 9.00 bis 13:00 Uhr unter 0611 94926-0 oder per E-Mail an [kontakt.mvz-wiesbaden@atos.de](mailto:kontakt.mvz-wiesbaden@atos.de) wenden.

### Über die ATOS Klinik Wiesbaden:

Die ATOS Gruppe mit insgesamt zwölf stationären Kliniken, 24 ambulanten Standorten und der Holding-Gesellschaft in München zählt zu den führenden Unternehmen in der orthopädischen Spitzenmedizin und ist ein Portfolio-Unternehmen von Intermediate Capital Group (ICG). Die ATOS Klinik Wiesbaden, Teil der renommierten ATOS Gruppe, bietet ihren Patientinnen und Patienten orthopädische Versorgung mit ganzheitlichem Ansatz auf höchstem medizinischen Niveau. Die Expertise der Fachklinik erstreckt sich dabei über Schulter-, Ellenbogen-, Hand-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenkprobleme. Mit hoch spezialisierten Fachärzten, modernster Ausstattung und einem einladenden Klinikambiente setzt die ATOS Klinik Wiesbaden seit 2023 neue Maßstäbe in der Patientenbetreuung. Die integrierte Physiotherapiepraxis sowie die BG-Zulassung komplettieren das Angebot, von der Prävention bis zur Nachsorge nach Operationen.

[www.atos-kliniken.com/de/wiesbaden/](http://www.atos-kliniken.com/de/wiesbaden/)

### **Pressekontakt:**

Deutscher Pressestern®

Bierstadter Str. 9 a

65189 Wiesbaden

[www.deutscher-pressestern.de](http://www.deutscher-pressestern.de)

Anke Loeppke

E-Mail: [a.loepke@dps-news.de](mailto:a.loepke@dps-news.de)

Tel.: +49 611 39539-13